

Zeitschrift: Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen
Band: - (1945)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

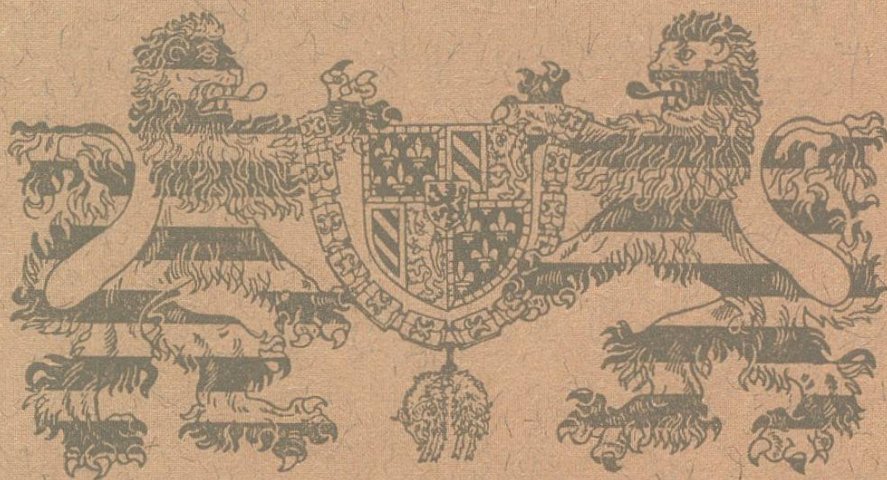
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

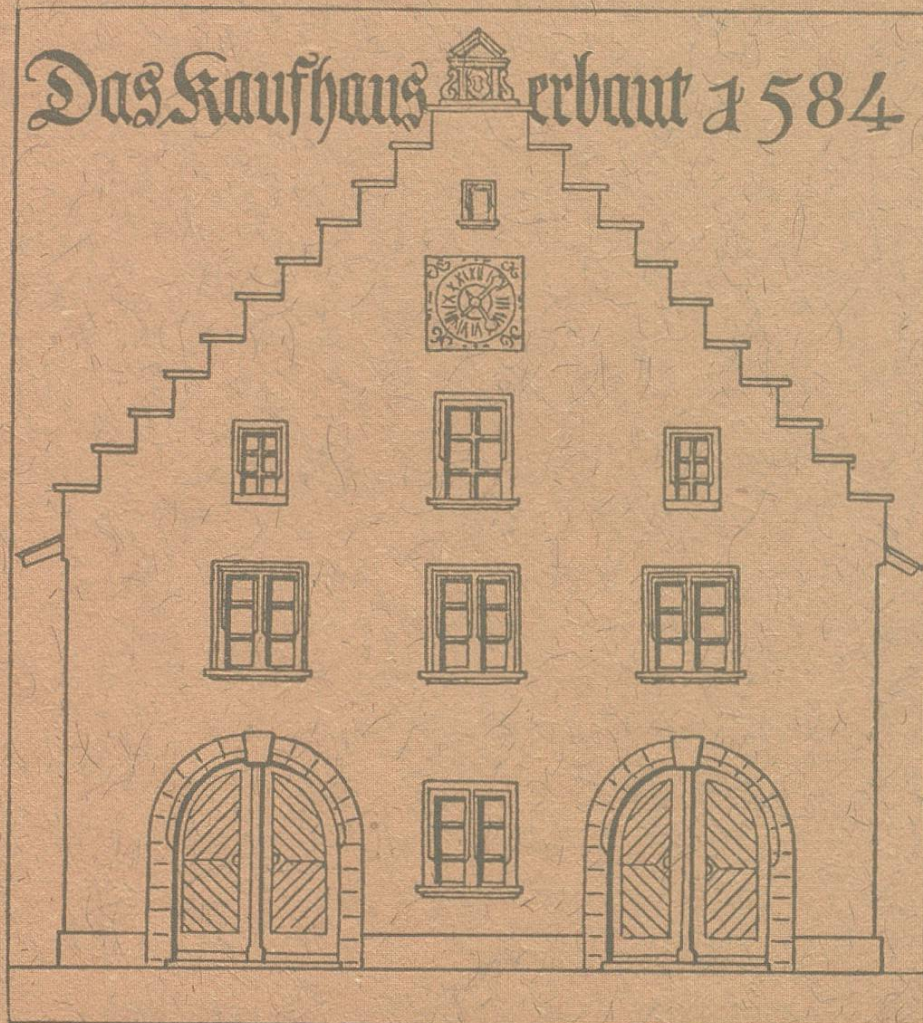
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



*Das Goldene Vlies, einst der höchste Orden des
Herzogtums Burgund, ist heute noch der Inbegriff
edler Würde, gleich dem kostbar glühenden Bur-
gunderwein. Unzählig sind seine Freunde und hart-
näckig der Kenner Wahl! Noch liegt Flasche an
Flasche im tiefen Keller «zur grünen Thür»,
wartend der Freunde Freude am eigenen, köstlichen
Besitz. Frieden noch kannte sein Jahrgang, und
möge sein Geist, entkorkt in fiebernder Zeit, uns
Menschen an ewiggöttliche Gaben erinnern!*

*Arthur Witschi
St. Gallen*

« Z U R G R Ü N E N T H Ü R »



Das Kaufhaus auf dem Bohl ist eine der wenigen übriggebliebenen Profanbauten aus mittelalterlicher Zeit. Längst schon sind Bestrebungen im Gange, das Kaufhaus, in Gemeinschaftsarbeit unserer Handwerker, in ein Haus der Repräsentation umzubauen. Es soll Zeuge werden des heute noch regsamen Kaufmannsgeistes, der unsere Vaterstadt großwerden ließ. Der Verkehrsverein der Stadt St. Gallen unterstützt eine solche Gemeinschaftsarbeit im Bewußtsein, daß die Förderung aktiver und ethischer Arbeit ein wesentlicher Bestandteil der Werbung eines Gemeinwesens ausmacht.

VERKEHRSVEREIN DER STADT ST. GALLEN